

Niederschrift

über die 145. Sitzung (öffentlicher Teil)
des Beirats für Stadtgestaltung
am Dienstag, **02.06.2015**, 17:00 Uhr - 18:45 Uhr,
Lublin-Zimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

Mitglieder

Sven Berg , Ina Bimberg , Dagmar Grote , Jutta Heinze , Jörg Sahle , Renate Saltzmann-Stoll ,
Eckhard Scholz ,

von der CDU-Fraktion

Georg Fehlauser ,

von der SPD-Fraktion

Mathias Kersting ,

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Susanne Dähne ,

von der FDP-Fraktion

Jürgen Reuter ,

von der Fraktion DIE LINKE.

Ortrud Philipp ,

von der Fraktion PIRATEN/ÖDP

Simon Högemann ,

von der Verwaltung

Dirk Lohaus , Siegfried Thielen ,

für die Schriftführung

Mechthild Watermann ,

Es fehlte/n:

Jan Kleihues , Peter L. Wilson ,

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die 145. Sitzung (nichtöffentlicher Teil) des Beirats für Stadtgestaltung am 02.06.2015

Tagesordnung

1. Festlegung der Tagesordnung
2. Mitteilungen
- 2.1. Nordseite Stadthafen 1: Investorenwettbewerb zum ehem. OSMO-Areal (Stadtwerkegrundstück) und Neubebauung am Kuhr-Speicher ("Hafentor")

Punkt 1 der Tagesordnung**Festlegung der Tagesordnung**

Herr Lohaus teilt mit, dass der TOP 2.1 „Südseite Stadthafen 1: Sachstand zur Projektentwicklung Am Mittelhafen“ auf die nächste Sitzung am 23.06.2014 verschoben wird.

Punkt 2 der Tagesordnung**Mitteilungen****Punkt 2.1 der Tagesordnung****Nordseite Stadthafen 1: Investorenwettbewerb zum ehem. OSMO-Areal (Stadtwerkegrundstück) und Neubebauung am Kuhr-Speicher ("Hafentor")**

Herr Thielen informiert – bezogen auf die Nordseite des Stadthafens 1 – über Inhalte des Masterplans Stadthäfen Münster mit 1. der im Bereich des Kuhr-Speichers geplanten Neubebauung („Hafentor“), 2. der Neubebauung des Stadtwerkegrundstückes (ehemaliges OSMO-Areal), 3. dem Wohnprojekt der Investoren Deilmann/Kresing („Neuhafen“), 4. der Erweiterung des Coppenrath-Verlages sowie 5. des Stroetmann-Projekts (großflächiger Einzelhandel).

Für die Neubebauung im Bereich des Kuhrspeichers am östlichen Ende des Stadthafens wurde ein kleines Wettbewerbsverfahren mit zunächst 5 Architekturbüros durchgeführt. In der Überarbeitungsphase waren noch 3 Büros beteiligt. Der Siegerentwurf des Büros Kleihues + Kleihues sieht einen dreiteiligen Gebäudekomplex mit einem XII-geschossigen Baukörper vor (Verwaltungs-/Dienstleistungsgebäude mit Wohnnutzung).

Auf dem ehemaligen OSMO-Areal zwischen dem Gebäude des Coppenrath-Verlages und dem Kuhr-Speicher soll ein Gebäudekomplex mit überwiegend Büro-/Dienstleistungsflächen sowie Wohnen entstehen. In Anlehnung an die OSMO-Hallen soll eine überdachte Freifläche errichtet werden, deren Dach über die Wasserfläche hinausreicht. Für die gesamte Bebauung war ein Investorenwettbewerb durchgeführt worden, an dem insgesamt neun Bieter teilgenommen haben. Aus diesem Wettbewerb gingen die LVM-Versicherung mit den von ihr beauftragten Architekten Bukowski und Lecke als Sieger hervor.

In das für das gesamte ehemalige OSMO-Areal zur Zeit laufende Bebauungsplanverfahren werden die aktuellen Planungen miteinfließen. Mit dem Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan ist voraussichtlich Ende 2017/Anfang 2018 zu rechnen.

Mit allen vier Investoren für die auf dem ehemaligen OSMO-Gelände geplanten Projekte gibt es fortlaufend Gespräche, so dass sich alle Projekte mit Konkretisierungen der jeweiligen Planungen und ihrer baulichen Umsetzung im „Gleichschritt“ weiterentwickeln werden (so z. B. im Hinblick auf eine gemeinsame Tiefgarage).

Vor dem Hintergrund einer Berichterstattung in den örtlichen Medien über mögliche Nutzungskonflikte am Stadthafen (Nähe von industrieller Nutzung und Wohnnutzung) weist Herr Thielen darauf hin, dass der zwischen dem Industriegebiet und den allgemeinen Wohngebieten einzuhalten 300 m Abstand eingehalten wird. Bestehende Betriebe werden durch die geplanten Projekte nicht in ihrem Bestand und ihrer Entwicklung beeinträchtigt werden.

Eckhard Scholz
Vorsitz

Mechthild Watermann
Schriftführung